

Nr.	Item	Sprung
	<p>Guten Tag, mein Name ist ... Ich rufe von der Universität Münster an. Wir führen eine anonyme Meinungsumfrage unter der Münsteraner Bevölkerung zu kommunalen Themen und der bevorstehenden Bundestagswahl durch, das so genannte „Münster-Barometer“. Hätten Sie Interesse, an dieser Umfrage teilzunehmen?</p> <p>Für Nachfragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt. - Die Telefonnummer wurde durch ein Zufallsverfahren per Computer ausgewählt. - Das Interview dauert ca. 10 Minuten. <p>Weitere Informationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Ergebnisse werden voraussichtlich am 14. September in den Westfälischen Nachrichten veröffentlicht und können im Internet abgerufen werden (http://barometer.uni-muenster.de) - Ziel sind ca. 1.000 Interviews - Grundgesamtheit ist die wohnberechtigte Bevölkerung von Münster über 16 Jahre - Durchführendes Institut ist das Institut für Soziologie, Auftraggeber sind die Westfälischen Nachrichten - Vergewisserung über Echtheit: Westfälische Nachrichten anrufen 690-0 oder im Institut zurückrufen: 0251/83-25134 	
I1	Datum: _____	
I2	Beginn des Interviews: _____	
V1	<p>Beginnen wir mit einigen Fragen zur Verkehrssituation in Münster. Welches Verkehrsmittel benutzen Sie überwiegend, wenn Sie in Münster unterwegs sind?</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!)</p> <p>Auto..... [1] Bus, Bahn..... [2] Fahrrad [3] Motorrad/ Mofa o.ä. [4] zu Fuß..... [5] sonstige (wie Taxi, Skateboard, Inline-Skates). [6]</p> <p>mehrere Verkehrsmittel..... [97] keine Antwort..... [99]</p>	(1-93) ¹
V2	<p>Wie oft sind Sie in Münster mit dem Auto unterwegs?</p> <p>(fast) täglich..... [1] mehrmals die Woche [2] mehrmals im Monat..... [3] seltener [4] nie..... [5]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!)</p> <p>weiß nicht..... [98] keine Antwort [99]</p>	

¹ Die Zahl in den Klammern verweist auf die Erhebung, in der die Frage erstmals gestellt wurde.

Nr.	Item	Sprung																																
V3	<p>Der Stadtrat hat beschlossen, die Höchstgeschwindigkeit auf Münsters Hauptverkehrsstraßen generell auf 50 Stundenkilometer zu begrenzen.</p> <p>Für wie sinnvoll halten Sie grundsätzlich Tempo 50 in der gesamten Stadt?</p> <p>Bitte antworten Sie auf einer Skala von 1 bis 6. Der Wert 1 bedeutet „sehr sinnvoll“, der Wert 6 „überhaupt nicht sinnvoll“. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.</p> <p>sehr sinnvoll [1] [2] [3] [4] [5] überhaupt nicht sinnvoll [6]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) weiß nicht [98] keine Antwort..... [99]</p>	(2-12)																																
V4	<p>Der Neubau des Landesmuseums steht kurz vor der Fertigstellung. (Int.: Das Landesmuseum befindet sich zwischen Aegidiimarkt und Domplatz)</p> <p>Wie gefällt Ihnen das neue Landesmuseum?</p> <p>Antworten Sie hierfür bitte auf einer Skala von 1 bis 6. Der Wert 1 bedeutet „sehr gut“, der Wert 6 „überhaupt nicht“. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.</p> <p>sehr gut [1] [2] [3] [4] [5] überhaupt nicht [6]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) kann ich nicht beurteilen..... [96] unbekanntes Thema..... [97] weiß nicht [98] keine Antwort..... [99]</p>	(1-13)																																
V5	<p>Am Alten Fischmarkt ist das alte Gebäude der Deutschen Bank abgerissen worden und ein moderner Gebäudekomplex entstanden. (Int.: Das Gebäude befindet sich Ecke Bült und beherbergt heute ein Kinderkaufhaus)</p> <p>Wie gefällt Ihnen der neue Gebäudekomplex am Alten Fischmarkt?</p> <p>Antworten Sie hierfür bitte auf einer Skala von 1 bis 6. Der Wert 1 bedeutet „sehr gut“, der Wert 6 „überhaupt nicht“. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.</p> <p>sehr gut [1] [2] [3] [4] [5] überhaupt nicht [6]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) unbekanntes Thema..... [97] weiß nicht [98] keine Antwort..... [99]</p>	(2-12)																																
V6	<p>Kommen wir nun zu einem anderen Thema, den Hochschulen in Münster. Ich lese Ihnen nun einige Aussagen zu dem Thema vor und Sie sagen mir bitte jeweils, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen.</p> <p>Bitte antworten Sie auf einer Skala von 1 bis 6. Der Wert 1 bedeutet jetzt „stimme voll und ganz zu“ und der Wert 6 „stimme überhaupt nicht zu“.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th><th>stimme voll und ganz zu</th><th>stimme überhaupt nicht zu</th><th>weiß nicht</th><th>keine Antwort</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td>V6</td><td>[1]</td><td>[2]</td><td>[3]</td><td>[4]</td><td>[5]</td><td>[6]</td><td>[98]</td><td>[99]</td></tr> <tr> <td>V7</td><td>[1]</td><td>[2]</td><td>[3]</td><td>[4]</td><td>[5]</td><td>[6]</td><td>[98]</td><td>[99]</td></tr> <tr> <td>V8</td><td>[1]</td><td>[2]</td><td>[3]</td><td>[4]</td><td>[5]</td><td>[6]</td><td>[98]</td><td>[99]</td></tr> </tbody> </table>		stimme voll und ganz zu	stimme überhaupt nicht zu	weiß nicht	keine Antwort	V6	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]	[99]	V7	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]	[99]	V8	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]	[99]	(3-13)
	stimme voll und ganz zu	stimme überhaupt nicht zu	weiß nicht	keine Antwort																														
V6	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]	[99]																										
V7	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]	[99]																										
V8	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]	[99]																										

Nr.	Item	Sprung
V9	<p>Arbeiten oder studieren Sie an einer der Hochschulen in Münster? Bitte sagen Sie mir auch, wenn dies früher einmal zutraf.</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!)</p> <p>ja, aktuell als Arbeitnehmer/in [1] ja, aktuell als Studierende/r [2] ja, früher als Arbeitnehmer/in [3] ja, früher als Studierende/r [4] nein [5]</p> <p>ja, mehreres [6] weiß nicht [98] keine Antwort [99]</p>	(3-13)
V10	<p>Kommen wir nun zu den politischen Parteien und Personen in Münster.</p> <p>Wie zufrieden sind Sie – insgesamt betrachtet – mit den Leistungen des Oberbürgermeisters Marcus Lewé?</p> <p>Bitte antworten Sie wieder anhand der Skala von 1 bis 6. Der Wert 1 bedeutet „sehr zufrieden“, der Wert 6 „überhaupt nicht zufrieden“.</p> <p>sehr zufrieden [1] [2] [3] [4] [5] überhaupt nicht zufrieden [6]</p> <p>(Int.: nicht vorlesen!)</p> <p>unbekannte Person [97] weiß nicht [98] keine Antwort [99]</p>	(2-04) →V13
V11	<p>Wie sachkundig erscheint Ihnen Herr Lewé in seinem Amt?</p> <p>Bitte antworten Sie wieder anhand der Skala von 1 bis 6.</p> <p>sehr sachkundig [1] [2] [3] [4] [5] überhaupt nicht sachkundig [6]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!)</p> <p>weiß nicht [98] keine Antwort [99]</p>	(1-10)
V12	<p>Wie sympathisch ist Ihnen der Oberbürgermeister?</p> <p>Bitte antworten Sie wieder anhand der Skala von 1 bis 6.</p> <p>sehr sympathisch [1] [2] [3] [4] [5] überhaupt nicht sympathisch [6]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!)</p> <p>weiß nicht [98] keine Antwort [99]</p>	(1-10)
V13	<p>Sind Sie in Münster kommunalwahlberechtigt?</p> <p>ja [1] nein [2]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!)</p> <p>weiß nicht [98] keine Antwort [99]</p>	→V21 →V21 →V21

Nr.	Item	Sprung
V14	<p>Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Kommunalwahlen wären?</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!)</p> <p>CDU..... [1]</p> <p>SPD [2]</p> <p>Grüne..... [3]</p> <p>FDP [4]</p> <p>Die Linke [5]</p> <p>Piratenpartei [6]</p> <p>Sonstige (Int.: Notieren!) [7]</p> <p>würde nicht wählen..... [96]</p> <p>bin nicht wahlberechtigt [97]</p> <p>weiß nicht..... [98]</p> <p>keine Antwort..... [99]</p>	<p>→V16</p> <p>→V16</p> <p>→V16</p> <p>→V21</p>
V15	<p>Und wie war das bei der Kommunalwahl 2009? Welcher Partei haben Sie damals Ihre Stimme gegeben?</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!)</p> <p>CDU..... [1]</p> <p>SPD [2]</p> <p>Grüne..... [3]</p> <p>FDP [4]</p> <p>Die Linke [5]</p> <p>Piratenpartei [6]</p> <p>Sonstige (Int.: Notieren!) [7]</p> <p>habe nicht gewählt / war nicht wahlberechtigt [97]</p> <p>weiß nicht..... [98]</p> <p>keine Antwort..... [99]</p>	
V16	<p>Sind Sie bei der bevorstehenden Bundestagswahl wahlberechtigt?</p> <p>ja..... [1]</p> <p>nein..... [2]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!)</p> <p>weiß nicht..... [98]</p> <p>keine Antwort [99]</p>	<p>→V21</p> <p>→V21</p> <p>→V21</p>
V17	<p>Es gibt bei der Bundestagswahl zwei Stimmen. Mit der Erststimme können Sie den Direktkandidaten für Münster wählen.</p> <p>Welchem Kandidaten aus dem Wahlkreis Münster würden Sie Ihre <u>Erststimme</u> geben, wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre?</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen; es reicht auch die Nennung der Parteizugehörigkeit)</p> <p>Sybille Benning (CDU) [1]</p> <p>Christoph Strässer (SPD) [2]</p> <p>Maria Klein-Schmeink (Grüne) [3]</p> <p>Daniel Bahr (FDP) [4]</p> <p>Hubertus Zdebel (Linke) [5]</p> <p>Sasa Raber (Piraten) [6]</p> <p>Sieglinde Kersting (ÖDP) [7]</p> <p>Helmut Birke (AfD) [8]</p> <p>Harry Seemann (parteiloser Einzelkandidat) [9]</p> <p>anderer Kandidat (Int.: Name <u>und</u> Partei notieren)..... [10]</p> <p>weiß nicht..... [98]</p> <p>keine Antwort [99]</p>	<p>(3-13)</p> <p>→ V21</p>

Nr.	Item	Sprung																																				
V18	<p>Welche Partei würden Sie mit Ihrer <u>Zweitstimme</u> wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre? (Int.: Nicht vorlesen!)</p> <p>CDU [1] SPD [2] Grüne [3] FDP [4] Die Linke [5] Piratenpartei [6] Sonstige (Int.: Notieren!)..... [7]</p> <p>würde nicht wählen [97] weiß nicht..... [98] keine Antwort [99]</p>	<p>→ V20 → V20 → V21</p>																																				
V19	<p>Steht für Sie die Entscheidung für diese Partei schon sicher fest, so gut wie fest oder kann sich da noch etwas ändern? (Int.: Nicht vorlesen!)</p> <p>steht sicher fest..... [1] steht so gut wie fest..... [2] kann sich noch ändern [3]</p> <p>weiß nicht..... [98] keine Antwort [99]</p>																																					
V20	<p>Und wie war das bei der Bundestagswahl 2009? Welcher Partei haben Sie damals Ihre Zweitstimme gegeben? (Int.: Nicht vorlesen!)</p> <p>CDU [1] SPD [2] Grüne [3] FDP [4] Die Linke [5] Piratenpartei [6] Sonstige (Int.: Notieren!) [7]</p> <p>habe nicht gewählt / war nicht wahlberechtigt..... [97] weiß nicht..... [98] keine Antwort [99]</p>																																					
V21	<p>Wenn man den Bundeskanzler direkt wählen könnte, für wen würden Sie sich entscheiden, für Angela Merkel oder für Peer Steinbrück? (Int.: Nicht vorlesen!)</p> <p>Angela Merkel [1] Peer Steinbrück [2] keinen von beiden..... [3]</p> <p>weiß nicht..... [98] keine Antwort [99]</p>																																					
	<p>Ich nenne Ihnen nun einige Münsteraner Politikerinnen und Politiker. Sagen Sie bitte jeweils, ob Sie die Person kennen oder nicht kennen. Sagen Sie mir bitte auch, wenn Sie nur den Namen kennen, ansonsten aber nichts über die jeweilige Person aussagen können. (Int.: Reihenfolge wird randomisiert)</p> <table><thead><tr><th></th><th>bekannt</th><th>nur namentlich</th><th>unbekannt</th><th>weiß nicht</th><th>keine Antwort</th></tr></thead><tbody><tr><td>V22</td><td>Daniel Bahr [1]</td><td>[2]</td><td>[3]</td><td>[98]</td><td>[99]</td></tr><tr><td>V23</td><td>Sybille Benning [1]</td><td>[2]</td><td>[3]</td><td>[98]</td><td>[99]</td></tr><tr><td>V24</td><td>Maria Klein-Schmeink [1]</td><td>[2]</td><td>[3]</td><td>[98]</td><td>[99]</td></tr><tr><td>V25</td><td>Christoph Strässer [1]</td><td>[2]</td><td>[3]</td><td>[98]</td><td>[99]</td></tr><tr><td>V26</td><td>Hubertus Zdebel [1]</td><td>[2]</td><td>[3]</td><td>[98]</td><td>[99]</td></tr></tbody></table>		bekannt	nur namentlich	unbekannt	weiß nicht	keine Antwort	V22	Daniel Bahr [1]	[2]	[3]	[98]	[99]	V23	Sybille Benning [1]	[2]	[3]	[98]	[99]	V24	Maria Klein-Schmeink [1]	[2]	[3]	[98]	[99]	V25	Christoph Strässer [1]	[2]	[3]	[98]	[99]	V26	Hubertus Zdebel [1]	[2]	[3]	[98]	[99]	
	bekannt	nur namentlich	unbekannt	weiß nicht	keine Antwort																																	
V22	Daniel Bahr [1]	[2]	[3]	[98]	[99]																																	
V23	Sybille Benning [1]	[2]	[3]	[98]	[99]																																	
V24	Maria Klein-Schmeink [1]	[2]	[3]	[98]	[99]																																	
V25	Christoph Strässer [1]	[2]	[3]	[98]	[99]																																	
V26	Hubertus Zdebel [1]	[2]	[3]	[98]	[99]																																	

Nr.	Item	Sprung						
	<p>Ich möchte Sie nun bitten, mir bei den bekannten Direktkandidaten jeweils auf einer Skala von eins bis sechs zu sagen, wie sympathisch Sie diese Person finden.</p> <p>Der Wert 1 bedeutet jetzt „sehr sympathisch“ und der Wert 6 „überhaupt nicht sympathisch“.</p> <p>(Int.: Nur Kandidaten vorlesen, die bekannt sind)</p>							
		sehr sympathisch			überhaupt nicht sympathisch		weiß nicht	
V27	Daniel Bahr	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]
V28	Sybille Benning	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]
V29	Maria Klein-Schmeink	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]
V30	Christoph Strässer	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]
V31	Hubertus Zdebel	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]
	<p>Und wie kompetent erscheinen Ihnen diese Personen?</p> <p>Der Wert 1 bedeutet jetzt „sehr kompetent“ und der Wert 6 „überhaupt nicht kompetent“.</p> <p>(Int.: Nur Kandidaten vorlesen, die bekannt sind)</p>							
		sehr kompetent			überhaupt nicht kompetent		weiß nicht	
V32	Daniel Bahr	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]
V33	Sybille Benning	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]
V34	Maria Klein-Schmeink	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]
V35	Christoph Strässer	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]
V36	Hubertus Zdebel	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]
	<p>Sagen Sie mir bitte jeweils, wie wichtig die folgenden Themen für Ihre persönliche Wahlentscheidung bei der bevorstehenden Bundestagswahl am 22. September sind.</p> <p>Bitte antworten Sie wieder anhand der bekannten 6er-Skala, wobei der Wert 1 jetzt „sehr wichtig“ bedeutet und der Wert 6 „überhaupt nicht wichtig“.</p>							
		sehr wichtig			überhaupt nicht wichtig		weiß nicht	
V37	Schaffung neuer Arbeitsplätze	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]
V38	Euro- und Wirtschaftskrise	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]
V39	Familienpolitik	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]
V40	Datenschutz	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]
V41	soziale Gerechtigkeit	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]
	<p>Momentan können Eltern, die für ihre Kinder unter drei Jahren keine staatlich geförderte Kita oder Tagesmutter in Anspruch nehmen, finanzielle Unterstützung beantragen, das sogenannte „Betreuungsgeld“.</p> <p>Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zum Betreuungsgeld zu?</p> <p>Bitte antworten Sie auf einer Skala von 1 bis 6. Der Wert 1 bedeutet jetzt „stimme voll und ganz zu“ und der Wert 6 „stimme überhaupt nicht zu“.</p>	(3-13)						
		stimme voll und ganz zu			stimme überhaupt nicht zu		weiß nicht	keine Antwort
V42	Das Betreuungsgeld sollte besser in den Ausbau weiterer Kita-Plätze investiert werden.	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]
V43	Kinder sollten in den ersten Jahren besser bei der Familie bleiben.	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]
V44	Familien, die das staatliche Kita-Angebot nicht in Anspruch nehmen, sollen einen finanziellen Ausgleich erhalten.	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]

Nr.	Item	Sprung																								
V45	<p>Zurzeit wird über die Einführung eines gesetzlichen Mindestlohns diskutiert, der für alle Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen in Deutschland gelten soll. Sollte Ihrer Meinung nach ein flächendeckender gesetzlicher Mindestlohn eingeführt werden?</p> <p>ja..... [1] nein..... [2]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) weiß nicht..... [98] keine Antwort..... [99]</p>	(3-13)																								
V46	<p>Ein Vorschlag sieht einen gesetzlichen Mindestlohn in Höhe von 8,50 Euro pro Stunde vor. Wie bewerten Sie die Höhe dieses Betrags? Als....</p> <p>viel zu niedrig [1] zu niedrig..... [2] genau richtig..... [3] zu hoch [4] viel zu hoch..... [5]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) weiß nicht..... [98] keine Antwort..... [99]</p>	(3-13)																								
V47	<p>Kommen wir nun zum Thema Miete und Wohnraum. Wohnen Sie zur Miete oder im Eigentum?</p> <p>zur Miete [1] im Eigentum [2]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) bei den Eltern [3] sonstiges..... [4] weiß nicht..... [98] keine Antwort..... [99]</p>	<p>➔ V54</p> <p>➔ V54 ➔ V54 ➔ V54 ➔ V54</p>																								
V48	<p>Wie hoch ist Ihre monatliche Warmmiete? (Int.: Ungefähre Schätzung reicht! Bei WG-Bewohnern nur die eigene Miete!) Euro</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) weiß nicht..... [98] keine Antwort..... [99]</p>	(3-13)																								
V49	<p>Vermieten Sie selber Wohnraum?</p> <p>ja..... [1] nein..... [2]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) weiß nicht..... [98] keine Antwort..... [99]</p>	(3-13)																								
V50 V51	<p>Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen auf einer Skala von 1 bis 6, wobei der Wert 1 jetzt wieder „stimme voll und ganz zu“ bedeutet und der Wert 6 „stimme überhaupt nicht zu“.</p> <table><tr><td></td><td>stimme voll und ganz zu</td><td></td><td>stimme überhaupt nicht zu</td><td>weiß nicht</td><td>keine Antwort</td></tr><tr><td>V50 Die Mietpreise in deutschen Städten steigen zu stark.</td><td>[1]</td><td>[2]</td><td>[3]</td><td>[4]</td><td>[5]</td><td>[6]</td><td>[98]</td><td>[99]</td></tr><tr><td>V51 Der Staat sollte sich nicht in den Wohnungsmarkt einmischen.</td><td>[1]</td><td>[2]</td><td>[3]</td><td>[4]</td><td>[5]</td><td>[6]</td><td>[98]</td><td>[99]</td></tr></table>		stimme voll und ganz zu		stimme überhaupt nicht zu	weiß nicht	keine Antwort	V50 Die Mietpreise in deutschen Städten steigen zu stark.	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]	[99]	V51 Der Staat sollte sich nicht in den Wohnungsmarkt einmischen.	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]	[99]	(3-13)
	stimme voll und ganz zu		stimme überhaupt nicht zu	weiß nicht	keine Antwort																					
V50 Die Mietpreise in deutschen Städten steigen zu stark.	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]	[99]																		
V51 Der Staat sollte sich nicht in den Wohnungsmarkt einmischen.	[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]	[98]	[99]																		

Nr.	Item	Sprung					
	<p>Befassen wir uns nun mit der Wohnraumsituation in Münster. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen auf der Skala von 1 bis 6 zu?</p> <table> <thead> <tr> <th></th><th>stimme voll und ganz zu</th><th>stimme überhaupt nicht zu</th><th>weiß nicht</th><th>keine Antwort</th></tr> </thead> </table>		stimme voll und ganz zu	stimme überhaupt nicht zu	weiß nicht	keine Antwort	(3-13)
	stimme voll und ganz zu	stimme überhaupt nicht zu	weiß nicht	keine Antwort			
V52	Es gibt in Münster zu wenige Wohnungen.	[1] [2] [3] [4] [5] [6] [98] [99]					
V53	Die Mietpreise in Münster steigen zu stark.	[1] [2] [3] [4] [5] [6] [98] [99]					
V54	Der soziale Wohnungsbau in Münster sollte stärker gefördert werden.	[1] [2] [3] [4] [5] [6] [98] [99]					
V55	<p>Beziehen Sie in Ihrem Haushalt Ökostrom?</p> <p>ja [1] nein [2]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!)</p> <p>weiß nicht [98] keine Antwort [99]</p>	<p>→V62</p> <p>→V62 →V62</p>					
V56	<p>Aus welchen Gründen beziehen Sie keinen Ökostrom?</p> <p>(Int.: Mehrfachnennungen!)</p> <p>Ökostrom ist zu teuer [a] Aus Bequemlichkeit [b] Mir fehlen Informationen [c] keinen Einfluss auf den Stromanbieter [d]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!)</p> <p>aus einem anderen Grund: [e] Wechsel steht bevor [f] weiß nicht [g] keine Antwort [h]</p>	(3-13)					
	<p>Befassen wir uns nun mit der Wohnraumsituation in Münster. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen auf der Skala von 1 bis 6 zu?</p> <table> <thead> <tr> <th></th><th>stimme voll und ganz zu</th><th>stimme überhaupt nicht zu</th><th>weiß nicht</th><th>keine Antwort</th></tr> </thead> </table>		stimme voll und ganz zu	stimme überhaupt nicht zu	weiß nicht	keine Antwort	(3-13)
	stimme voll und ganz zu	stimme überhaupt nicht zu	weiß nicht	keine Antwort			
V57	Die Umsetzung der Energiewende wurde überstürzt. ²	[1] [2] [3] [4] [5] [6] [98] [99]					
V58	Neue Kohlekraftwerke sind unverzichtbar um den Energiebedarf zu decken.	[1] [2] [3] [4] [5] [6] [98] [99]					
V59	Sowohl Bürger als auch Industrie sollten sich gleichermaßen an den Kosten der Energiewende beteiligen	[1] [2] [3] [4] [5] [6] [98] [99]					
V60	Windkraftanlagen zerstören das Landschaftsbild.	[1] [2] [3] [4] [5] [6] [98] [99]					
V61	Bei Neubauten sollten verpflichtend Solaranlagen installiert werden.	[1] [2] [3] [4] [5] [6] [98] [99]					
V62	<p>Der Sommer geht ja jetzt langsam vorbei. Was ist Ihrer Meinung nach der beste Ort draußen, um in Münster den Sommer zu verbringen?</p> <p>am Aasee [1] im Freibad [2] am Kanal [3] im Biergarten [4] im Park [5] auf dem eigenen Balkon oder im Garten [6]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!)</p> <p>woanders und zwar: [7] weiß nicht [98] keine Antwort [99]</p>	(3-13)					

² Nicht ausgewertet.

Nr.	Item	Sprung
D2	<p>Abschließend möchte ich Sie noch um einige Angaben zu Ihrer Person bitten:</p> <p>Wie alt sind Sie? Jahre</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) keine Antwort..... [99]</p>	
D3	<p>Wohnen Sie schon immer in Münster?</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) ja [1] nein..... [2]</p> <p>keine Antwort..... [99]</p>	<p>→ D9</p> <p>→ D9</p>
D4	<p>Seit wie vielen Jahren wohnen Sie in Münster?</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) seit bis zu einem Jahr (2012/ 2013)..... [1] seit mehr als einem Jahr, bis zu fünf Jahren (2008 – 2011) [2] seit 6 - 9 Jahren (2004 – 2007) [3] seit 10 - 19 Jahren (1994 – 2003) [4] seit 20 Jahren und länger (1993 und früher)..... [5]</p> <p>weiß nicht mehr [98] keine Antwort..... [99]</p>	
D6a	<p>Wohnen Sie in der Innenstadt Münsters oder in einem der Vororte?</p> <p>Innenstadt..... [1] Vorort [2]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) weiß nicht [98] keine Antwort [99]</p>	<p>→ D7</p> <p>→ D6</p> <p>→ D7</p> <p>→ D7</p>
D6	<p>In welchem Vorort wohnen Sie?</p> <p>im Süden, also in Hilstrup, Amelsbüren oder Berg Fidel..... [1] im Norden, also in Coerde, Kinderhaus oder Sprakel..... [2] im Osten, also in Gelmer, Handorf oder St. Mauritz [3] im Westen, also in Albachten, Gievenbeck, Mecklenbeck, Nienberge, Roxel oder Sentruper Höhe..... [4] im Südosten, also in Angelfmodde, Gremmendorf, Wolbeck .. [5]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) weiß nicht [98] keine Antwort..... [99]</p>	
D9	<p>Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt – Sie selbst mitgerechnet?</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) eine Person..... [1] zwei Personen [2] drei Personen [3] vier Personen..... [4] fünf Personen [5] sechs Personen [6] mehr als sechs Personen [7]</p> <p>weiß nicht [98] keine Antwort..... [99]</p>	→ D12

Nr.	Item	Sprung
D10	<p>Mit welchen Personen leben Sie in Ihrem Haushalt zusammen? (Int.: Mehrfachantworten möglich)</p> <p>Ehe-/ LebenspartnerIn..... [a] Kind/ Kinder..... [b] andere Familienangehörige (Eltern, Geschwister, etc.) [c] Wohngemeinschaft [d] sonstige Personen [e]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) keine Antwort.....[z]</p>	<p>Wenn D10b=0 → D12</p>
D11	<p>Wie viele der Kinder sind jünger als 14 Jahre? _____ Kind/er (kein Kind = 0)</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) keine Antwort..... [99]</p>	
D12	<p>Was ist Ihr höchster Schulabschluss? (Int.: Nicht vorlesen!)</p> <p>kein Abschluss [1] Volks- / Hauptschulabschluss [2] Realschulabschluss (Mittlere Reife) [3] Fachhochschulreife..... [4] allgemeine Hochschulreife (Abitur)..... [5] anderer Abschluss [6]</p> <p>noch Schüler [7] keine Antwort..... [99]</p>	<p>→D18</p>
D14	<p>Sind Sie zurzeit ... (Int.: Auszubildende und „Mithelfende Familienangehörige“ sind erwerbstätig; Studierende, Schüler, Rentner, die nebenher arbeiten sind „nebenher erwerbstätig“)</p> <p>Vollzeit erwerbstätig [1] Teilzeit erwerbstätig..... [2] nebenher erwerbstätig..... [3] nicht erwerbstätig [4]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) weiß nicht [98] keine Antwort..... [99]</p>	<p>→D16 →D16 →D15 →D15 →D18 →D18</p>
D15	<p>Sind Sie zurzeit... (Int.: Auf Geschlecht der Befragungsperson achten! Nur eine Antwort möglich!)</p> <p>im Studium [1] in Schul- oder Berufsausbildung..... [2] in Rente oder Pension [3] Hausfrau bzw. -mann [4] arbeitslos [5]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) sonstiges [6] keine Antwort..... [99]</p>	<p>→D18 →D18 →D18 →D18 →D18 →D18 →D18</p>
D16	<p>Sind Sie zurzeit... (Int.: Auf Geschlecht der Befragungsperson achten!)</p> <p>Angestellte/ Angestellter [1] Arbeiterin/ Arbeiter..... [2] Beamten/ Beamter [3] Selbstständige/ Selbstständiger [4]</p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!) sonstiges..... [5] keine Antwort..... [99]</p>	

Nr.	Item	Sprung
D18	<p>Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen Ihres Haushalts? Ich meine damit die Summe, die nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge übrig bleibt. (Int.: ungefähre Schätzung! Bei WG-Bewohnern nur das eigene Einkommen!)</p> <p style="text-align: right;"> unter 1000 Euro [1] 1000 bis 2000 Euro [2] 2001 bis 3000 Euro [3] 3001 bis 4000 Euro [4] 4001 bis 5000 Euro [5] mehr als 5000 Euro [6] </p> <p>(Int.: Nicht vorlesen!)</p> <p style="text-align: right;"> weiß nicht [98] keine Antwort [99] </p>	
I3	<p>Zum Ende dieses Interviews noch eine letzte Frage: Es ist bekannt, dass heutzutage immer weniger Menschen bereit sind, bei einer Umfrage wie dieser Auskunft zu geben. Umso wichtiger ist es für die Umfrageforschung, die Gründe zu erfahren, <u>warum</u> Personen an einer Befragung teilnehmen. Sagen Sie uns doch bitte spontan, aus welchen Gründen Sie eigentlich bei dieser Umfrage mitgemacht haben. (Int.: Notieren! Wenn keine spontane Antwort kommt, Frage übergehen!)</p> <p>_____</p>	(2-07)
	<p>ENDE Haben Sie noch Fragen zu unserer Umfrage? Vielen Dank für das Gespräch. (Int.: Hinweis: Die Ergebnisse werden voraussichtlich am 14. September in den Westfälischen Nachrichten und später im Internet [http://barometer.uni-muenster.de oder www.poba.de] veröffentlicht.)</p>	
D1	<p>Geschlecht der/des Befragten</p> <p style="text-align: right;"> weiblich [1] männlich [2] </p>	
I4	<p>Bei der Kontaktaufnahme...</p> <p style="text-align: right;"> war die Person ohne weiteres bereit, sich befragen zu lassen [1] stand die Person der Befragung zunächst reserviert gegenüber [2] weigerte sich die Person anfänglich, ein Gespräch zu führen [3] </p>	
I5	<p>Wurde das Interview alleine beantwortet?</p> <p style="text-align: right;"> ja [1] nein [2] weiß nicht [3] </p>	
I6	<p>Auffälligkeiten (z.B. Verständnisprobleme, zweifelhaftes Antwortverhalten etc. Bitte nur <u>wirklich wichtige</u> Beobachtungen notieren!!!!)</p> <p>_____</p>	
ID	<p>ID-Nummer: _____</p>	
I7	<p>Ende des Interviews: _____ Uhr</p>	
I8	<p>Dauer des Interviews: _____ Minuten</p>	
I9	<p>InterviewerIn: _____ (Int.: Bitte Kürzel eintragen!)</p>	